

Michael Kern holt mit seinem Team Silber beim Physik-Weltcup



Das deutsche Team: v.li. Captain Michael Kern aus Biberach, Tobias Schemmelmann, Lars Dehlwes, Clemens Borys, Paul Hege. (Foto: privat)

BIBERACH/BAD SAULGAU / sz (sz) - Am Donnerstagabend sind im Stadtforum von Bad Saulgau die Gewinner des diesjährigen Physik-Weltcups ausgezeichnet worden, darunter auch Michael Kern aus Biberach. Nach den Vorrunden mit über 300 Teilnehmern standen die Goldmedaillengewinner Iran, Südkorea und Singapur fest. Im Finale hatte sich Südkorea als „Winner of the Tournament“ durchgesetzt. Das deutsche Team belegte den fünften Platz nach Weißrussland und erhielt eine Silbermedaille. Michael Kern (links), 17 Jahre, vom Biberacher Wieland Gymnasium und Mitglied des Schülerforschungszentrums Südwürttemberg in Ulm war Captain des deutschen Teams, hier mit Tobias Schemmelmann, Lars Dehlwes, Clemens

Borys, Paul Hege (von links) aus Kassel, Lörrach und Erlangen.

(Erschienen: 30.07.2012 09:40)

http://www.schwaebische.de/region/biberach-uhl/biberach/stadtnachrichten-biberach_artikel,-Michael-Kern-holt-mit-seinem-Team-Silber-beim-Physik-Weltcup-_arid,5293049.html